Muster Vergleichsvereinbarung

Zur Verwendung von Vertragsmustern:

Dieses Vertragsmuster wurde mit grösster Sorgfalt erstellt, erhebt aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Es ist als Checkliste mit Formulierungshilfen zu verstehen und soll nur eine Anregung sein. Dies entbindet jedoch den Verwender nicht von der sorgfältigen eigenverantwortlichen Prüfung. Sofern Sie einen massgeschneiderten Vertag benötigen, sollten Sie sich durch eine Rechtsanwältin/einen Rechtsanwalt Ihres Vertrauens beraten lassen.

WICHTIGER HINWEIS: Aussergerichtliche Vergleichsverträge können grundsätzlich formfrei abgeschlossen werden, d.h. der Vergleich ist an keine gesetzliche Gültigkeitsform gebunden. Es gilt aber, Ausnahmen zu beachten. Eine besondere Form ist einzuhalten, wenn die im Vergleich getroffenen Abreden die Merkmale einer formbedürftigen Vereinbarung aufweisen (BGE 95 II 424 zitiert in Gauch, Peter: Der aussergerichtliche Vergleich, in: Innominatsverträge, Festgabe zum 60. Geburtstag von Walter R. Schluep (Hrsg.), Zürich, 1988). Öffentlich zu beurkunden ist z.B. ein Vergleich, in dem die eine Partei der anderen verspricht, ein Grundstück zu verkaufen bzw. verkauft (Art. 216 OR, Art. 657 ZGB) oder eine Forderung abtritt (Art. 165 Abs. 1 OR).

Vergleichsvereinbarung

vom ■ [Datum]

zwischen

■ [Name, Adresse]

(nachstehend „■ [Kurzbezeichnung]“)

und

■ [Name, Adresse]

(nachstehend „■ [Kurzbezeichnung]“)

betreffend ■ [Streitgegenstand]

Präambel

■ [Partei 1] ist eine ■ [Rechtsform] mit Sitz in ■ [Ort], welche in den Bereichen ■ [Bereiche] tätig ist. ■ [Partei 2] ist eine ■ [Rechtsform] mit Sitz in ■ [Ort], und ist in den Bereichen ■ [Bereiche] tätig.

Zwischen den Parteien besteht ein Streit über ■ [Beschreibung des Streitgegenstands].

Die Parteien beabsichtigen, den Streit einvernehmlich zu regeln. Zu diesem Zweck vereinbaren sie unter Beibehaltung ihrer jeweiligen Rechtsauffassungen und damit jeweils ohne Anerkennung einer dahingehenden Rechtspflicht und ohne präjudizierende Wirkung für zukünftige gleiche oder vergleichbare Fälle zur ■ [**Option 1**: Vermeidung eines Rechtsstreits vor Gericht] ■ [**Option 2**: Beendigung des vor dem ■ [Bezeichnung des Gerichts] hängigen Verfahren Nr. ■ [Verfahrensnummer]] was folgt:

1. Vertragsbestandteile

1. Die Folgenden Dokumente bilden in nachstehender Reihenfolge integrierender Bestandteil dieser Vereinbarung:

* ■ [Dokument]
* ■ [Dokument]
* ■ [Dokument]
* ■ [Dokument]

1. Im Fall von Widersprüchen geht diese Vereinbarung vor.
2. Die Parteien bestätigen mit der Unterzeichnung dieser Vereinbarung, dass sie im Besitz aller genannten Vertragsbestandteile sind.

2. Vertragsgegenstand

Gegenstand dieser Vereinbarung ist die einvernehmliche Beilegung des Streits über ■ [Beschreibung des Streitgegenstands] (nachfolgend *„Vertragsgegenstand“*).

3. Pflichten von ■ [Partei 1]

■ [Partei 1] verpflichtet sich zu Folgendem:

* [genaue Umschreibung der entsprechenden Pflicht, der allfälligen Zahlungsmodalitäten inklusive Frist und Zins, des Orts und des Zeitpunkts der Leistungserbringung und allfälliger weiterer Rechte und Pflichten]
* [genaue Umschreibung der entsprechenden Pflicht, der allfälligen Zahlungsmodalitäten inklusive Frist und Zins, des Orts und des Zeitpunkts der Leistungserbringung und allfälliger weiterer Rechte und Pflichten]
* [genaue Umschreibung der entsprechenden Pflicht, der allfälligen Zahlungsmodalitäten inklusive Frist und Zins, des Orts und des Zeitpunkts der Leistungserbringung und allfälliger weiterer Rechte und Pflichten]
* [genaue Umschreibung der entsprechenden Pflicht, der allfälligen Zahlungsmodalitäten inklusive Frist und Zins, des Orts und des Zeitpunkts der Leistungserbringung und allfälliger weiterer Rechte und Pflichten]

4. Pflichten von ■ [Partei 2]

■ [Partei 2] verpflichtet sich zu Folgendem:

* [**Option (bei bestehendem Rechtsstreit vor Gericht)**: ■ [Partei 2] verpflichtet sich, binnen ■ [Anzahl] Tagen nach Erfüllung der Pflichten gemäss Ziff. 3 dieser Vereinbarung die beim ■ [Bezeichnung des Gerichts] hängige Klage im Verfahren Nr. ■ [Verfahrensnummer] zurückzuziehen.]
* [genaue Umschreibung der entsprechenden Pflicht, der allfälligen Zahlungsmodalitäten inklusive Frist und Zins, des Orts und des Zeitpunkts der Leistungserbringung und allfälliger weiterer Rechte und Pflichten]
* [genaue Umschreibung der entsprechenden Pflicht, der allfälligen Zahlungsmodalitäten inklusive Frist und Zins, des Orts und des Zeitpunkts der Leistungserbringung und allfälliger weiterer Rechte und Pflichten]
* [genaue Umschreibung der entsprechenden Pflicht, der allfälligen Zahlungsmodalitäten inklusive Frist und Zins, des Orts und des Zeitpunkts der Leistungserbringung und allfälliger weiterer Rechte und Pflichten]

5. Saldoklausel

Mit der vollständigen Erfüllung dieser Vereinbarung erklären sich die Parteien per Saldo sämtlicher Ansprüche aus dem Vertragsgegenstand als endgültig und vollständig auseinandergesetzt. Die Parteien verzichten im Zusammenhang mit dem Vertragsgegenstand unter allen Rechtstiteln auf sämtliche in der vorliegenden Vereinbarung nicht ausdrücklich geregelten Rechtsansprüche. Diese Saldoklausel gilt auch für Ansprüche, deren Bestand ungewiss ist oder welche einer oder beiden Parteien nicht bekannt sind und an welche eine oder beide Parteien nicht gedacht haben.

6. Kosten

■ [**Option 1 (ohne Rechtsstreit vor Gericht)**: Jede Partei trägt ihre eigenen Kosten selber, inklusive allfällige Anwalts- und Expertenkosten.]

■ [**Option 2 (bei bestehendem Rechtsstreit vor Gericht)**: Die Gerichtskosten werden von den Parteien je hälftig getragen, die Parteikosten werden wettgeschlagen.]

7. Geheimhaltung

Die Parteien verpflichten sich, den Abschluss und den Inhalt dieser Vergleichsvereinbarung geheim zu halten.

8. Widerrufsvorbehalt

Jede Partei kann diese Vereinbarung binnen ■ [Ort] Tagen nach Inkrafttreten ohne Angabe von Gründen durch schriftliche Mitteilung an die andere Partei widerrufen. Mit dem Widerruf fällt diese Vereinbarung rückwirkend dahin.

9. Inkrafttreten

Diese Vereinbarung tritt mit Unterzeichnung beider Parteien in Kraft.

10. Vertragsänderung

Diese Vereinbarung inklusive dieser Ziff. 10 kann nur durch vorgängige schriftliche Zustimmung beider Parteien abgeändert werden.

11. Abtretung

Eine Partei darf Forderungen aus dieser Vereinbarung nur mit schriftlicher Zustimmung der anderen Partei an Dritte abtreten.

12. Anwendbares Recht

Diese Vereinbarung untersteht Schweizer Recht.

13. Gerichtsstand

Für allfällige Streitigkeiten aus diesem Vertrag sind die Gerichte in ■ [Ort]

ausschliesslich zuständig.

14. Salvatorische Klausel

Sollten sich einzelne Bestimmungen dieses Vertrags als ungültig erweisen, wird dadurch die übrigen Regelungen dieser Vereinbarung nicht berührt. In diesem Fall ist die unwirksame Bestimmung durch eine Neuregelung zu ersetzen, die dem gewollten Zweck entspricht oder, sofern dies nicht möglich ist, diesem möglichst nahe kommt.

15. Vertragsausfertigung

Diese Vereinbarung wird in zwei Originalen ausgefertigt, von welchen jede Partei eines erhält.

■ [Ort, Datum]

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

■ [Partei 1]■ [Partei 2]